

allgemeine Druckinformationen

1 Druckinformation

Druckverfahren:

Offsetdruck, der für hochwertige Druckerzeugnisse nicht nur bei der Katalogerstellung überzeugt, sondern auch für die Bedruckung von Haftnotizen zum Einsatz kommt.

Die Rasterwerte sind 54er Raster für die Einzelblätter / Haftnotizen und 60er Raster für zusätzlich zu bedruckende Umschläge (Haftnotizen im Umschlag, Marker im Umschlag....).

Volltöne für bedruckte Haftnotizen nicht weniger als 8% aufrastern.

Druckfarben:

1-farbig bis 4-farbig nach HKS N oder auch Pantone U.

4-farbig nach Euroskala

Umschläge werden außen zusätzlich mit Drucklack zum Schutz des Druckmotivs versehen.

Hinweis zu Druckfarben auf farbigem Papier:

Bitte beachten Sie, dass eine farbechte Wiedergabe Ihrer Druckfarben bzw. Ihre Hausfarben für Logo etc. nur auf weißem Papier möglich ist.

Farbiges Papier sollten Sie daher immer auf Ihre Ansprüche prüfen. Muster schicken wir Ihnen gerne zu.

Bodenblätter der Haftnotizblöcke:

Der Block wird immer mit einem Bodenblatt versehen, damit das Schlußblatt der eigentlichen Haftnotizen bzw. die Leimspur auf dem letzten Blatt abgedeckt wird und der Block insg. weitere Stabilität bekommt.

Zum Einsatz kommt ein weißes Papier mit ca. 150 g.

Bodenblätter mit Werbedruck

Auch das Bodenblatt können Sie für weitere Werbezwecke oder Informationen nutzen und entsprechend bedruckt werden. Generell kommt ein weißes, unbedrucktes Papier zum Einsatz, aber wir bieten unseren Kunden auch an, dass wir eine **dezent** Werbebotschaft vom **DRUCKWERK** auf dem Bodenblatt platzieren und Ihnen hierfür einen **Preisnachlaß** für diese Art von Sponsoring anbieten.

Abstand von Textelementen/ Logo und Bildern:

Ein Abstand von 4 mm sollte rundum zur Blockkante immer eingehalten werden. Dieser "Sicherheitsabstand" wird benötigt, weil es zu Sammel- und Schneidertoleranzen von +/- 1 mm kommen kann.

Bei einem angeschnittenen Druckbild (Duckbild reicht bis an die Blockkante) vermindert sich fast immer das Endformat des Blocks. Auf den Bemaßungsblättern der Haftnotizen ist dies noch einmal deutlich gemacht.

In Ausnahmefällen kann das eigentliche Blockendformat gehalten werden. Wenn es Ihnen also auf ein paar Millimeter mehr ankommt, schicken Sie uns eine erste Ansicht PDF zur Prüfung oder rufen Sie uns an.

Druck in 4 c Euroskala

Bitte geben Sie uns, wenn es Ihnen möglich ist, ein Farbmuster, welches annähernd farbverbindlich sein sollte. Beim Druck ist ein solches Farbmuster sehr hilfreich dafür, welches Ergebnis bei Farbwiedergabe und Sättigung erreicht werden soll.

Korrekturabzug

Nachdem Sie uns Ihre Druckdaten übermittelt haben, werden diese in der Vorstufe auf Verwendbarkeit geprüft. Danach erhalten Sie von uns einen Korrekturabzug per PDF zur Prüfung und Druckfreigabe.

Erst wenn uns Ihre Freigabe vorliegt, können wir loslegen. **Dieser Service ist für Sie kostenfrei.**

Auf Wunsch schicken wir Ihnen auch per Post ein kostenpflichtiges Farbproof, welches zu ca. 90 % der späteren Farbwiedergabe entspricht.

Falls Sie noch Fragen haben:

Tel. +49 (0) 41 72 - 96 92 930

2 Datenübernahme

Digitale Daten:

Bitte liefern bzw. stellen Sie uns nur digitale Daten- keine Offsetfilme.

Übernahme von Programmdateien/ offene Dateien

Folgende Programmdateien sind gut geeignet und werden von uns übernommen:

Apple/ Mac Dateien

QuarkXPress bis 7.0, Freehand bis Version X1, InDesign bis Version CS 2, Illustrator bis Version CS 2, Photoshop bis Version CS 2, PageMaker bis Version 7.0

Windows Dateien

CorelDraw bis Version X3, In Design 2.0 bis CS 2, Freehand 8.0 bis Version MX, Illustrator 8.0 bis Version CS 2, Quark Xpress bis Version 6.0, Photoshop bis Version CS 2, Pagemaker 5.0 bis 7.0

Folgende Programme sind nicht geeignet und werden von uns nicht verarbeitet:

Word, Excel, Powerpoint.

Tip PDF und eps Dateien

Diese Dateien sind sehr gut geeignet und können heute aus fast allen o.g. Programmen direkt oder Mithilfe von Tools generiert werden. Hier ist eine problemlose Verarbeitung gewährleistet.

PDF X3 ist der am häufigsten übermittelte PDF File

Bitte vergessen Sie nicht die Beschnittmarken anzulegen !

3 Hinweise zur Datenerstellung

Formate/ Schneidemarken/ Überfüllung

Die Dokumente immer mit Beschnittmarken/ Schneidemarken auf das jeweilige Endformat der Blocks anlegen. Bei Motiven im Anschnitt ist immer eine Überfüllung mit mind. 3 mm anzulegen.

Logos, Bilder, Schriften

Bei vielen Programmen werden diese Dateien automatisch mit ins Dokument eingebunden bzw. eingebettet. Ansonsten müssen Sie alle Bilder als tif, eps oder jpg Dateien mitliefern. Die Auflösung sollte mind 300 dpi im Maßstab 1:1 betragen.

Schriften bitte immer vektorisieren bzw. in Pfade oder Kurven umwandeln.

Schriften nicht kleiner als 4 Punkt und bei einer Schriftgröße bis 8 Pkt. bitte als Sonderfarbe anlegen.

Schriftgrößen bis 8 Pkt. nicht im CMYK anlegen !

Farben

Vergessen Sie nicht die Farben zu benennen und im Programm zu hinterlegen.

Sonderfarben nach HKS N oder Pantone U, Euroskala im CMYK.

Sonderfarben aus HKS oder Pantone nicht im CMYK anlegen, sondern als Einzelfarbtone mit Bez. der Farbe.

Farbmuster und Kontrolldrucke

Bei HKS oder Pantone Farben werden meist keine Farbmuster benötigt, da die Farben eindeutig benannt werden und es nur zu leichten Abweichungen kommen kann. Dennoch können Sie uns gerne ein Farbmuster geben, welches zum Abgleichen der Farbgebung mit Ihrem Auftrag an die Druckmaschine kommt.

Farbmuster für Haftnotizen auf ungestrichenes Papier (z.Bsp. Briefbogen, Visitenkarten),

4 Daten übertragen

Die Dateien können Sie bequem und schnell per eMail übermitteln, oder per CD / DVD stellen. Heute werden uns mind. 90% der Dateien per eMail gestellt.

Bitte schicken Sie Ihre Druckdateien an:

daten@das-druckwerk.de

Falls Sie noch Fragen haben:

Tel. +49 (0) 41 72 - 96 92 930